



Deine Power für die Earth Hour

AM 26. MÄRZ IST WIEDER „EARTH HOUR“. DAS BEDEUTET AUF ENGLISCH „STUNDE DER ERDE“. AN DIESEM TAG ZEIGEN MILLIONEN MENSCHEN AUF DER GANZEN WELT FÜR 60 MINUTEN – VON 20.30 BIS 21.30 UHR – DASS IHNEN DER SCHUTZ DES KLIMAS, DER NATUR UND DER TIER- UND PFLANZENARTEN WICHTIG IST.



Wer bei der Earth Hour mitmacht, setzt auch ein Zeichen und meint: **Politikerinnen und Politiker, tut endlich mehr für den Klimaschutz!**

Was ist die Earth Hour?

Die Earth Hour ist eine regelmäßig stattfindende Klima- und Umweltschutzaktion – die größte weltweit! Der WWF hat sie 2007 ins Leben gerufen. Die Idee dahinter ist ganz einfach: Einmal im Jahr schalten Millionen Menschen auf der ganzen Welt für eine Stunde das Licht aus.



Bei der Earth Hour werden weltweit auch die Beleuchtungen berühmter Sehenswürdigkeiten, wie hier beim Schloss Schönbrunn, abgedreht.

Auch viele tausend Städte auf der ganzen Welt machen mit und hüllen ihre bekanntesten Wahrzeichen in Dunkelheit.

Es geht aber nicht darum, durch das Lichtausschalten Energie zu sparen. Ziel ist es, gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Mit der Earth Hour senden Millionen Menschen auf der ganzen Welt die Botschaft, dass wir uns besser um unseren Planeten kümmern müssen.

Konkret bedeutet das: Die Treibhausgase müssen bis zum Jahr 2030 um mehr als die Hälfte gesenkt werden! Nur so kann die Erderhitzung auf 1,5 Grad begrenzt und ihre schlimmsten Folgen vermieden werden. Klimakrise bedeutet, dass das Wetter immer extremer wird. Stürme, Überschwemmungen, Hitzewellen und Dürren schaden Menschen und der Natur. Und all das, weil sich die Erde immer mehr aufheizt. Schuld daran sind wir Menschen, weil wir so viel mit dem Auto fahren und mit dem Flugzeug fliegen, Kohle, Erdöl und Erdgas verbrennen, zu viel Fleisch essen und Wälder abholzen.

Wird die Erderhitzung nicht begrenzt, drohen immer heftigere Überschwemmungen,

Wirbelstürme und Hitzewellen. Viele Tier- und Pflanzenarten werden aussterben, da sie sich nicht schnell genug auf die Veränderungen einstellen können.

Die Sonne wärmt die Erde

Wenn Sonnenstrahlen auf die Erde treffen, erwärmen sich Erdboden und Atmosphäre. Zum Teil wird diese gespeicherte Sonnenwärme wieder in den Weltraum zurückgestrahlt, zum Teil wird sie zurückgehalten - wie im Inneren eines Gewächshauses. Einige Gase in der Erdatmosphäre - vor allem Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄) und Wasserdampf - wirken wie das Glas bei einem Gewächshaus. Im natürlichen Ausmaß ist das gut so, denn sonst wäre es auf der Erde mit durchschnittlich minus 18 Grad Celsius viel zu kalt zum Leben.

Der Treibhauseffekt ...

Wir Menschen verstärken jedoch den natürlichen Treibhauseffekt, indem wir viel zu viel CO₂, Methan und andere Gase ausstoßen. Diese Gase sammeln sich in der Atmosphäre an. Dadurch wird viel mehr Wärme zurückgehalten. So erhöht sich die Temperatur auf der Erde. Wie machen wir das? Bei vielem, was wir tun, verbrauchen wir Energie: Bei der Verarbeitung von Rohstoffen z.B. für Computer und Smartphones oder beim Bau und beim Heizen von Häusern, bei LKW-Transporten, Autofahrten, Flugreisen und durch unseren Fleischkonsum. Dadurch gelangen immer mehr schädliche Treibhausgase wie Kohlendioxid in die Atmosphäre. Diese „schützende Hülle“ wird dichter und erwärmt sich stärker als früher. Wir müssen also den Ausstoß von

Treibhausgasen verringern und wo immer möglich ganz stoppen.

...und seine Folgen

Eisschmelze und Meeresspiegelanstieg:

Durch die Erderwärmung schmilzt das Eis an den Polen und Gletschern. Dadurch steigt der Meeresspiegel an und es kommt zu Überflutungen.

Extreme Wetterereignisse: Heftige Regenfälle und andere extreme Wetterereignisse wie Stürme, Hitzewellen oder Schneemassen werden immer häufiger.

Menschliche Gesundheit: Für den Menschen können extreme Temperaturen (Hitze sowie Kälte) eine Gefahr darstellen. Am stärksten betroffen sind Kinder und alte Menschen, die sich nicht so gut daran anpassen können.

Tier- und Pflanzenwelt: Der Klimawandel vollzieht sich so rasch, dass viele Tier- und Pflanzenarten sich nicht schnell genug anpassen können. Afrikanische Elefanten finden nach langen Dürrezeiten zu wenig Wasser und Nahrung. Trockenheit und Hitze begünstigen auch riesige Buschfeuer, die Tiere wie die Koalas töten. Auch in den Alpen wird es so schnell wärmer, dass Schneehasen und Murmeltiere ihren Lebensraum verlieren.

So kannst du das Klima schützen!

Damit weltweit weniger Treibhausgase ausgestoßen werden, müssen die Politik, die Wirtschaft und alle Menschen an einem Strang ziehen. Jede und jeder einzelne muss dazu etwas beitragen. Hier einige Beispiele:

- **Sei dein eigener Motor! Sehr oft ist es möglich (und macht ja auch viel mehr Spaß), kürzere Strecken zu Fuß oder mit dem Rad zurückzulegen.**

- **Wo immer es möglich ist, benutze öffentliche Verkehrsmittel wie Bus, Straßenbahn oder Zug.**
- **Licht aus!** Wenn du einen Raum verlässt, achte darauf, dass du das Licht ausschaltest.
- **Standby-Betrieb** bei allen Elektrogeräten vermeiden. Im Standby Modus wird unnötig Energie verbraucht.
- **Achtet darauf, dass weniger Essen weggeworfen wird!** Ein Drittel aller Lebensmittel landet im Mistkübel.
- **Überlege dir, bevor du dir etwas kaufst, ob du es wirklich brauchst.** Jede Herstellung von Waren verbraucht Rohstoffe und Energie – diese werden verschwendet, wenn die Waren im Kasten verstaubt oder im Müllcontainer landen.
- **Esst nur ein bis zweimal pro Woche Fleisch.** Vor allem Rindfleisch verursacht viele Treibhausgase.
- **Drehe am Heizkörper, wenn ein Raum überhitzt ist.** Nebenräume können deutlich kühler sein. Das spart Energie und Geld.
- **Duschen statt baden:** Beim Duschen wird viel weniger Wasser aufgeheizt als in einer vollen Badewanne.
- **Wenn dir kalt wird, bewege dich.** Eine kleine Tanzeinlage oder zwei Mal ums Haus laufen macht dich warm und spart Heizenergie.
- **Elektronische Geräte weniger oft nutzen:** Den Fernseher ausgeschalten lassen, dem Smartphone eine Pause gönnen und raus in die Natur wo das echte Abenteuer wartet ;-)

Earth Hour 2022

Die Botschaft der Earth Hour lautet: wir müssen uns besser um die Erde kümmern!



60 Minuten lang das Licht ausschalten, damit der Welt beim Klimaschutz „ein Licht aufgeht“!

Schau' vorbei & erfahre noch mehr!

www.wwf.at/teampanda



WWF TEAM PANDA
 Ottakringer Str. 114-116, 1160 Wien
 teampanda@wwf.at
 www.wwf.at/teampanda